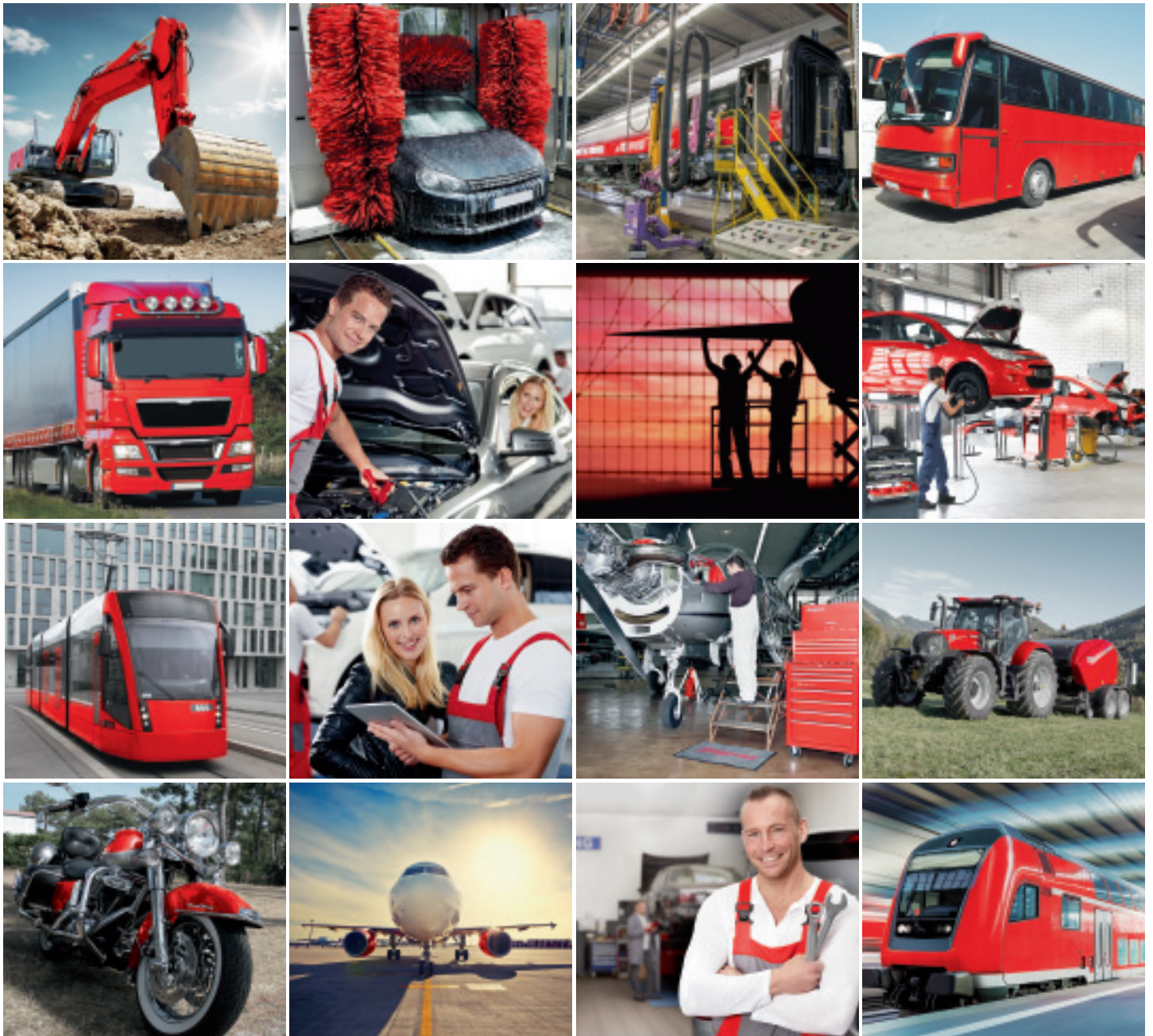




ON TOUR

DAS MAGAZIN DER KSU A-TECHNIK AG, FEBRUAR 2019 - WWW.KSU.CH



WERKSTATT-TECHNIK

Was Sie erwartet – was Sie wissen müssen.
Unterwegs mit der KSU A-Technik AG.

SORTIMENTSÜBERSICHT KSU A-TECHNIK AG

WERKSTATTEINRICHTUNGEN



Fahrwerkprüfung



Fertigmontagegruben



Hebetechnik



Achsvermessung



Räderservice



Radwaschanlagen



Lichteinstellgeräte



Klimageräte



Leistungsprüfstände



Prüftechnik

WASCHANLAGEN



PKW SB-Waschanlagen



PKW Portalwaschanlagen



Waschstrassen



Portalwaschanlagen



Waschanlagen ÖV

WERKZEUGE



Handwerkzeuge



Spezialwerkzeuge



Industriemöbel



Reinigungsgeräte



Werkstattgeräte

VERTRAUEN UND SYMPATHIE

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Leserinnen und Leser

In diesem Jahr feiern wir unser 40-jähriges Firmenjubiläum! Dieser Meilenstein bereitet grosse Freude und ist ein guter Grund zum Feiern. Aber kein Grund, um sich zurückzulehnen! Nein wir stellen uns der Herausforderung, um mit Ihnen voller Tatendrang in die Zukunft zu gehen!

Sie sollen sich immer voll und ganz auf uns verlassen können. Unsere Verkaufsberater, Projektleiter, Produktspezialisten, Servicetechniker, die interne Crew und natürlich unser qualitativ hochwertiges Produktsortiment bilden die Basis unseres verlässlichen Dienstleistungsportfolios. Wir garantieren Ihnen mit spezialisiertem Kundenservice einen hohen Mehrwert und stellen die Betriebsicherheit und die Effizienz Ihrer Einrichtungen jederzeit sicher. Wir setzen auf nachhaltige Beziehungen, geprägt von Sympathie und gegenseitigem Vertrauen.

LANGJÄHRIGE PARTNERSCHAFTEN SIND DAS A&O UNSERER GESCHÄFTSPHILOSOPHIE!

Deshalb ist uns der Austausch mit unseren Kunden und Partnern ein grosses Anliegen. Und so freut es uns ganz besonders, Ihnen die erste Ausgabe unseres Firmenmagazins «KSU On Tour» zu präsentieren. Darin zeigen wir Ihnen das breite Spektrum unserer Angebotspalette vom einzelnen Werkzeug über Gesamtplanungen und Einrichtungen bis hin zur Fahrzeugwaschanlage. Zu diesen Themen finden Sie auf den folgenden Seiten interessante Einblicke in unseren Alltag.

Wir fokussieren uns auf hochstehende Produkte für höchste Ansprüche. Wir kennen die Anforderungen des Marktes, stehen in laufendem Dialog mit den Lieferpartnern und legen grossen Wert auf die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter. Dank langjähriger Erfahrung und grossem Know-how im Dienstleistungsbereich sind wir der optimale Partner. Unsere Kundschaft ist sehr unterschiedlich: von kleinen Familienbetrieben, Autohäusern, Verkehrs- und Industriebetrieben, mechanischen Werkstätten, Motorfahrzeugkontrollzentren über die Aviatik bis zur Schweizer Luftwaffe. Einen gemeinsamen Nenner haben sie alle: Die Überzeugung, dass es sich lohnt, in Qualität zu investieren.

Genug der Einleitungsworte – jetzt wünsche ich Ihnen viele interessante Eindrücke bei der Lektüre der ersten «KSU On Tour»!

Ferdinand Smolders
Geschäftsführer CEO der KSU A-Technik AG



WERKSTATTEINRICHTUNGEN.
WASCHANLAGEN.
WERKZEUGE.

INHALTSVERZEICHNIS

- | | | | |
|----|---|----|---|
| 2 | Sortimentsübersicht der KSU A-Technik AG | 17 | Ein Garant für die Verkehrssicherheit schenkt uns Vertrauen |
| 4 | Rück- und Ausblick 40 Jahre KSU A-Technik AG | 19 | Umweltschonendes Autowaschen |
| 8 | Jungunternehmer setzt auf Qualität in der Hebetechnik und Reifenservice | 20 | Mit KSU zum erfolgreichen Waschcenter |
| 10 | AGVS und KSU eine Erfolgsstory | 21 | Unsere Waschabteilung expandiert |
| 11 | Zusatzgeschäfte dank schneller Achsvermessung | 22 | Rega wartet ihre Helikopter mit unseren Werkzeugkonzepten |
| 12 | Exzellenter Kundendienst ist unsere Passion | 24 | Werkzeug für armasuisse |
| 14 | Höchstleistungen beim TCS mittels Maha Leistungsprüfung | 25 | Schweizer- und Weltmeister mit unseren Werkzeugen |
| 16 | Aktuell realisierte Projekte | 27 | Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme |
| | | 28 | Unsere Partner im Überblick |



1979-2019

DIE KSU FEIERT IHR 40-JÄHRIGES JUBILÄUM



DIE ANFÄNGE

Das Geburtsjahr der heutigen KSU A-Technik AG war 1979. Damals gründete der in Finnland aufgewachsene Auslandschweizer Rolf Stäuber in Wolfhalden AR die Atoy Trading AG. Im Angebot hatte die junge Firma Carrosserie-Richtanlagen, Schweissanlagen und Werkstatteinrichtungen finnischer Herkunft.



Die damalige Angebotspalette bestand hauptsächlich aus Carrosserie-Richtanlagen, Schweissanlagen und Werkstatteinrichtungen finnischer Herkunft.

Das Unternehmen entwickelte sich in den ersten Jahren kontinuierlich, doch als Meilenstein in der Firmengeschichte sollte 1985 eingehen. Der mittlerweile in A-Technik AG umbenannte Betrieb übernahm die Generalvertretung der SUN-Prüfgeräte. Der Zeitpunkt war perfekt gewählt: Als erstes Land in Europa führte die Schweiz damals die Abgaswartung ein, was die Nachfrage nach Prüfgeräten natürlich in die Höhe schiessen liess.

«Die KSU entwickelte sich im Verlaufe ihrer Geschichte sukzessive weiter. Neuen Marktbedürfnissen haben wir uns nicht bloss angepasst, sondern sie als Chancen genutzt und strategisch umgesetzt. Nicht geändert hat sich hingegen der konsequente Fokus auf den Kunden und dessen Bedürfnisse.»

Zitat von Rolf Stäuber



1988; Automobilsalon Genf

Zeit zum Ausruhen blieb nicht, die Entwicklung ging rasch voran. Zum Beispiel durch die Übernahme der Bereiche «Werkstatteinrichtung und Werkzeuge» sowie «Technischer Kundendienst» von der Firma KAPP. Diese Transaktion machte eine weitere Namensänderung notwendig und so heisst das Unternehmen seit 1993 KSU A-Technik AG. KSU steht für «Kapp Schnellman Urdorf», ein bedeutendes Unternehmen im schweizerischen Automotive-Segment. Ebenfalls 1993 wurde in Wohlen im Kanton Aargau ein neues Domizil bezogen.



Mittlerweile setzen sich bei der KSU schweizweit über 65 Mitarbeitende für ihre Kunden ein.



KSU A-TECHNIK AG HEUTE

Stillstand bedeutet Rückschritt! Getreu diesem Motto hat sich die KSU A-Technik AG mit Innovation, Premiumprodukten und persönlichem Kundenservice laufend und zielfokussiert weiter entwickelt. Mit den Bereichen Werkstatteinrichtungen, Waschanlagen und Werkzeugen ist die Firma heute in ihrem Markt führender Gesamtanbieter mit dementsprechend breitem Produktesortiment.

Zum Qualitätsverständnis gehört natürlich auch die Wahl der Geschäftspartner, bei denen das Unternehmen immer auf das Prinzip «Best-in-class» setzt.

«Qualitativ herausragende Produkte weltweit führender Hersteller gekoppelt mit einem zuverlässigen und speditiven Kundendienst – das ist unser Credo.»

Zitat von Rolf Stäuber

Wer Qualitätsprodukte kauft, darf auch nach der Transaktion höchste Standards beim Kundenservice erwarten. Dies zumindest ist die Philosophie der KSU A-Technik AG. Deshalb genießt der technische Kundendienst einen ganz speziellen Stellenwert und wird laufend optimiert. Ein Beispiel dafür ist die Zusammenlegung von Kundendienst und Verkauf in den einzelnen Abteilungen. Diese Struktur garantiert einen schnellstmöglichen Informationsfluss und erlaubt es, die Anliegen und Bedürfnisse des Kunden ganzheitlich zu erfassen und umzusetzen.

Grossen Wert legt die KSU A-Technik AG auch auf die Verkaufsberatung durch Fachspezialisten. Im Gegensatz zu Generalisten können sie im Detail auf Kundenwünsche eingehen und massgeschneiderte Lösungen entwickeln.



EIN BREITES SPEKTRUM AN DIENSTLEISTUNGEN – vom einfachen Produkt zum umfangreichen Projekt

Bei der KSU A-Technik AG sind alle Kunden Könige, ganz egal, ob es sich um Grossunternehmen oder KMU handelt. Für grössere Projekte bietet sie sich als Gesamtanbieterin inklusive Projektleitung an, während sie gleichzeitig mit Verkaufsfahrzeugen oder einem Showroom bereitsteht, wenn es um den Kauf eines einfachen Schraubenziehers geht. Dienstleistungen von A bis Z eben.



Die KSU A-Technik AG ist schlank organisiert, verfügt über flache Hierarchien und kurze Entscheidungswege. Zudem beschäftigt sie in jedem Geschäftsbereich bestens ausgebildete Fachleute, die massgeschneiderte Lösungen entwickeln können. Ein Beispiel dafür sind unsere Projektleiter (siehe Beitrag auf Seite 13). Sie sorgen dafür, dass sämtliche bauseitigen Abklärungen gemacht und alle Termine eingehalten werden. Dieser Mehrwert ist für den Kunden klar erfassbar und wir freuen uns jeweils über begeisterte Rückmeldungen.



AUCH VISUELL ENTSPRECHEND MODERNISIERT



Schauen Sie auf der KSU A-Technik AG Homepage vorbei.

DIE KSU A-TECHNIK AG IM NEUEN KLEID

Die neue Homepage www.ksu.ch rückt die Kundenbedürfnisse in den Vordergrund. Ganz egal, ob es um technische Zeichnungen oder die direkten Ansprechpartner aller Bereiche geht: Der Besucher kann sich über diese Plattform vollumfänglich informieren, ob er sich für Werkzeuge, Waschanlagen oder Einrichtungen interessiert – ksu.ch ist die erste Anlaufstelle für Werkstattanliegen aller Art.

Ab März 2019 erscheint zusätzlich ein regelmässiger, zielgruppenorientierter Newsletter mit relevanten Informationen, interessanten Geschichten und Neuheiten.

DER ZUKUNFT ENTGEGEN

Der bereits in Fahrt gekommene Wandel in der Mobilität wird grosse Veränderungen mit sich bringen. Dies wird unwillkürlich auch Auswirkungen auf den Unterhalt und die Instandhaltung der Verkehrsmittel haben.

Nichts ändern wird sich daran, dass die KSU A-Technik AG auch in Zukunft DER kompetente Partner für Werkstattlösungen aller Art bleiben möchte und zwar für sämtliche Fahrzeuge und Verkehrsmittel. Im Mittelpunkt aller Anstrengungen stehen dabei immer die Kunden und ihre Bedürfnisse.

Die Bezeichnung Mehrwert ist heute in aller Munde und schon fast zu einem Schlagwort verkommen. Doch ernst gemeint und beim Wort genommen wird die Generierung von Kundenmehrwert in Zukunft noch wichtiger sein als schon heute. Der Kunde will keinen austauschbaren Service. Vielmehr muss und will er spüren, dass die Spezialisten der KSU A-Technik AG unermüdlich nach Mehrwert suchen und ihn dabei unterstützen, in seinem Geschäft noch erfolgreicher zu sein.

Als Familienunternehmen hat die KSU A-Technik AG eine langfristige Sichtweise. Den steten Wandel und neue Technologien sieht die Firma nicht als Bedrohung, sondern als Chance, die sie proaktiv und selbstbewusst wahrnehmen will. Umsichtiges, wachsames und flexibles Denken führt uns zum nachhaltigen Erfolg. Dies zeigt die Geschichte des Unternehmens auf eindrückliche Weise. Jüngstes Beispiel dafür ist die:

VERSTÄRKUNG IM BEREICH DER SELBSTBEDIENUNGS-WASCHTECHNIK

Per 1. März 2019 übernimmt die KSU A-Technik AG den Bereich Car Wash Systems der Firma MOOG in Worb. Er ergänzt sich ideal mit den bestehenden Waschtechnikprodukten von Istobal. Mit dieser Übernahme verstärkt die KSU A-Technik AG ihr Know-how im Waschbereich und steigt gleichzeitig zum bedeutendsten Anbieter von SB-Waschplätzen in der Schweiz auf.

Das bestehende, bestens funktionierende und dichte Netz an KSU A-Technik-AG-Experten bringt für MOOG-Kunden eine schnellere Reaktionszeit und kürzere Anfahrtswege. Eine Win-Win-Situation also (vgl. dazu auch Seite 21).

Wir möchten uns bei allen Kunden, Mitarbeitenden und Lieferanten für die langjährige Zusammenarbeit herzlich bedanken.

Rolf & Robert Stäuber
Gründer und Inhaber



40 Jahre



über **25** Jahre Partnerschaft

Wir gratulieren und sagen Danke für die erfolgreiche und langjährige Zusammenarbeit.

MAHA Maschinenbau Haldenwang GmbH & Co. KG
Hoyen 20 | 87490 Haldenwang | Deutschland

maha.de

JUNGUNTERNEHMER MIT QUALITÄTSANSPRUCH UND WEITBLICK

2012 BOT SICH DEN BEIDEN JUNGUNTERNEHMERN MICHELE SNOZZI (37) UND THOMAS GISLER (36) EINE GELEGENHEIT, die sie sich nicht entgehen liessen: Sie konnten in Brunegg die Sternen Garage mit VW-Vertretung übernehmen.

Gänzlich unerfahren waren Michele Snozzi und Thomas Gisler zum Zeitpunkt der Übernahme aber beileibe nicht, denn bereits sechs Jahre zuvor hatten sie in Turgi eine markenunabhängige Garage gegründet. So verfügten sie denn auch über einen ausgeprägten Geschäftssinn und wussten genau, was sie wollten. Oder was sie eben nicht wollten. Bei der Werkstattausrüstung setzten sie auf Premiumausrüstungen und somit konsequent auf Zeitersparnis, Effizienz und klar definierte Abläufe, während Beschaffungen nur mit einem kalkulierten Return on Investment getätigt wurden.

Premium = Qualität + Service

Michele Snozzi und Thomas Gisler suchen ihre Geschäftspartner sorgfältig aus und kamen so mit der KSU A-Technik AG in Kontakt. Das erste gemeinsame Geschäft betraf die erfolgreiche Anschaffung eines Sun-Klimawartungsgeräts, worauf die Zusammenarbeit rasch Fahrt aufnahm.

Schlag auf Schlag ging es, als eine 2-Säulen-Hebebühne komplett ausfiel. Herr Stucki, Verkaufsberater bei der KSU A-Technik AG, plädierte auf sofortigen Ersatz und sorgte für die betriebsbereite Installation einer neuen MAHA-Hebebühne innert 24 Stunden. In Ernstfällen lernt man die Qualität seiner Partner kennen und so entwickelte sich aus dem lösungsorientierten Teamwork zwischen technischem Kundendienst und Verkaufsberatung der KSU A-Technik AG einerseits und der Sternen Garage andererseits eine bis heute anhaltende Erfolgsgeschichte. Eine besondere Attraktion haben die beiden Partner seit 2018 zu bieten: Begeisterte Garagisten und Fachleute können in der Sternen Garage live vor Ort die eingesetzte «Hunter Revolution» in voller Aktion miterleben.

Investitionen in Premiümlösungen zahlen sich immer aus. Davon sind die beiden Geschäftsführer überzeugt. Ein eindrückliches Beispiel dafür ist die erwähnte «Hunter Revolution»-Reifenmontiermaschine. Sie ist

effizient, schont die Gesundheit der Mitarbeiter und gewährleistet einen sicheren folgen- und reifen-schonenden Pneuwechsel. Dank der vollautomatischen Demontagefunktion wuchtet der Mitarbeiter ein Rad aus, während die Maschine bereits die Demontage des nächsten Reifens erledigt.

Offener Dialog und massgeschneiderte Lösungen

Ein weiteres Beispiel für die gute Zusammenarbeit ist der anstehende Ersatz der Einstempelhebebühne im Waschraum durch eine moderne 2-Stempel-Hebebühne mit Radaufnahme. Der Lift muss sowohl zum Waschen als auch als vollwertiger Arbeitsplatz genutzt werden können. Ein klarer Fall für den Projektleiter der KSU A-Technik AG, Herr Strebel, der eine perfekte Lösung zwischen maximaler Nutzbarkeit und baulichen Möglichkeiten realisierte.

Die KSU A-Technik AG und die Sternen Garage arbeiten äusserst praxis- und zielorientiert, eine Grundvoraussetzung für die erfolgreiche Kooperation. Heute setzt die Garage zwei 2-Säulen-Hebebühnen, diverse Reifengeräte inkl. Radwaschanlage, einen Bremsenprüfstand sowie diverse Kleingeräte und Spezialwerkzeug (unter anderem einen Snap-on-Werkzeugwagen) aus dem Hause KSU A-Technik AG ein. Natürlich kommt auch der laufende Dialog und erstklassiger Service nicht zu kurz. Dafür bürgt der Verkaufsberater der KSU A-Technik AG, Herr Stucki, mit seiner fachmännischen und regelmässigen Betreuung.

Bilder rechte Seite:
oben: links Michele Snozzi, rechts Thomas Gisler

unten: Mitarbeiterin Sheila Wyttenbach bedient die voll-automatische Hunter Revolution Pneumontiermaschine





Durch KSU A-Technik AG geliefert: Drei Prüfstrassen mit Maha Eurosystem Brems-, Stossdämpferprüfstand und Spurplatten

So auch die Geschichte des Testcenters AGVS in Kleindöttingen: Im Jahre 1999 wurde das Testcenter Kleindöttingen ins Leben gerufen. Anlass für die Eröffnung dieses Testcenters war, dass die MFK im Kanton Aargau aufgrund fehlender Ressourcen die periodischen Fahrzeugprüfungen nicht zeitnah durchführen konnte. Ein zu grosser Überhang an nicht geprüften Fahrzeugen wurde zum Problem. Die Garagisten mussten auf Prüfungstermine warten und konnten so die Fahrzeuge nicht peditiv abliefern.

Heute nun, 20 Jahre später, bestätigt sich die Richtigkeit des damals vom AGVS, Sektion Aargau, gewählten Ansatzes. Vor einigen Jahren wurde der Standort Kleindöttingen mit dem Standort Zofingen erweitert. Beide Testcenter arbeiten eng mit der MFK Schafisheim zusammen und werden auch von dieser geschult. Jährlich werden an beiden Standorten über 30 000 Fahrzeuge geprüft.

Wie alles begann

Die Rolle des Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS) geht über eine klassische Branchenvertretung hinaus, heute wie damals: Neben der Aus- und Weiterbildung gehört auch das Anbieten von marktgerechten Dienstleistungen zu den Kernkompetenzen der Dachorganisation der Schweizer Garagisten. So kam es auch nicht von ungefähr, dass der AGVS, Sektion Aargau, aus der Not eine Tugend machte und motiviert das Projekt Testcenter anging. Schnell war mit Felix Emmenegger auch der richtige Mann für die Projektleitung gefunden.

Felix Emmenegger war ein aktives Mitglied des AGVS und erkannte die Dringlichkeit des Problems. Als versierter Geschäftsmann und Inhaber der Felix Emmenegger AG setzte er das Projekt Testcenter AGVS in Kleindöttingen erfolgreich um. Es wäre gelogen zu behaupten, dass alles hindernisfrei

TESTCENTER AGVS AARGAU – VOM TEST- PROJEKT ZUR INSTITUTION

AUS DER NOT ENTSTANDEN und heute nicht mehr wegzudenken. Es ist immer wieder spannend, wie doch nachhaltige Erfolgsgeschichten beginnen.

hätte umgesetzt werden können. Es musste schon die eine oder andere Hürde genommen werden. Letztendlich aber konnte mit dem Zuspruch des Regierungsrates des Kantons Aargau das Projekt realisiert werden. Zu Beginn erhielt man eine einjährige Genehmigung des Kantons Aargau.

20 Jahre später

Heute nun – 20 Jahre später – sind die beiden Testcenter AGVS nicht mehr wegzudenken aus dem Kanton Aargau. Zudem dürfen die Testcenter auch Fahrzeuge aus den Kantonen Solothurn, Basel-Land, Basel-Stadt und Luzern prüfen. Neu werden die Aufgebote direkt von den Testcentern des AGVS nach Absprache mit der MFK verschickt.

Zusammenarbeit mit der KSU A-Technik AG

In beiden Testcentern des AGVS finden sich insbesondere Spur-, Stossdämpfer- und Bremsprüfstände aus dem Hause KSU A-Technik AG. Herr Emmenegger schätzt die Nachhaltigkeit der Produkte. Ersatzteile für die Prüfstände sind über Jahrzehnte trotz Innovation verfügbar. Auch begrüssen die Testcenter, dass die KSU A-Technik über langjährige Herstellervertretungen verfügt und entsprechende Erfahrung nachweisen kann. Mehr noch aber werden der persönliche Service, die zielgerichtete Projektleitung und die partnerschaftliche Betreuung von den Testcentern herausgestrichen.

Wir von der KSU A-Technik AG gratulieren den Testcentern des AGVS Aargau zum 20-jährigen Bestehen, wünschen noch viele weitere innovative und erfolgreiche Jahre und danken für die langjährige Zusammenarbeit.



Verkaufsberater Génaël Tack links und dem Werkstattchef Max Monnier rechts

GARAGISTEN AUFGEPAST: «MEHR VERDIENEN UND ZUFRIEDENE KUNDEN!»

ABER WIE? GANZ EINFACH! STELLEN SIE IHREN KUNDEN NUR FOLGENDE FRAGEN:

- Wünschen Sie einen möglichst geringen Treibstoffverbrauch?
- Sollen Ihre Reifen eine grössere Kilometerleistung erbringen?
- Wollen Sie den Verschleiss der beweglichen Teile des Fahrwerkes reduzieren?
- Dürfen wir eine kostengünstige Achsvermessung ausführen, um das potentielle Sparpotential zu eruieren und das Fahrzeug falls notwendig zu optimieren?

Tatsächlich! Mit einer Achsvermessung von Hunter können Sie diesen Service problemlos bieten. Das demonstrierte uns Werkstattleiter Max Monnier (rechts im Bild) von der Garage Berger in Nyon, die eine Hunter Elite Hawk-Eye einsetzt. Die Garage Berger verkauft pro Jahr circa 260 Autos, darunter rund 160 Opel und 100 Mazda. Herr Monnier hat festgestellt, dass bei etwa 80% aller kontrollierten Autos Korrekturen und Einstellungen vorgenommen werden sollten, Neufahrzeuge nicht ausgeschlossen. Opel übernimmt eine Korrektur während den ersten 2500 gefahrenen Kilometern sogar als Garantieleistung.

Die Achsvermessung mit der Hunter ist einfach zu bewerkstelligen, weshalb die Anlage von nicht weniger als acht der neun Werkstattmitarbeitern bedient wird. Der Zeitaufwand ist minim, ebenso die Kosten. Eine Achsvermessung kostet lediglich 60 Franken und dauert höchstens zehn Minuten. Mithilfe eines Print-Ausdrucks werden die Resultate und allenfalls notwendige Massnahmen sofort mit den Kunden besprochen. Der Service soll nun erweitert werden, um die Anlage noch besser auszulasten.

Deshalb legt unser Berater in der Fahrzeugannahme ein spezielles Augenmerk darauf. Er stellt die richtigen Fragen und kann damit die Kundenzufriedenheit sehr direkt steigern.

Herr Monnier schätzt den guten Service unseres Verkaufsberaters Génaël Tack sehr. Für perfekte Abläufe sorgt ein Wartungsvertrag zwischen der Garage Berger und der KSU und die Fünf-Tonnen-Hebebühne von OMA wird zusammen mit der Hunter-Achsvermessung jährlich überprüft und gewartet.



Die Kalotten werden an allen vier Rädern mit beidseitigen Klappverschlüssen auf der Lauffläche des Pneus festgeklemmt, einfach und sehr schnell! Entscheidende Vorteile für einen Mehrwert des Fachbetriebes und des Kunden!



«Mir gefällt der tägliche Kundenkontakt.
So ist kein Tag wie der andere.»

Toni Cervasio, Teamleiter Waschanlagen

EXZELLENTER KUNDENDIENST IST UNSERE PASSION!

BEI DER KSU A-TECHNIK AG werden Kunden von A wie Anruf bis Z wie Zufriedenheit von Spezialisten betreut.

«Rund die Hälfte unserer Mitarbeitenden sind im Kundendienst tätig», betont KSU A-Technik-AG-CEO Ferdinand Smolders. Das ist beileibe keine Selbstverständlichkeit, denn die sogenannte After-Sales-Betreuung kommt vielerorts zu kurz. Nicht so bei der KSU A-Technik AG. «Das Wort SERVICE wird bei uns in Grossbuchstaben geschrieben! Hervorragende Servicequalität und ausgezeichnete Produkte sind unsere Passion, dafür stehen wir! Wir wollen nicht nur verkaufen, sondern uns direkt und umfassend um den Kunden kümmern, weil der Kundendienst das Herz unserer Firma ist», stellt der CEO klar. Dieser Anspruch gilt für alle Etappen und Abläufe, angefangen bei der Beratung über die Planung, die fachgerechte Montage und die langfristige Ersatzteilversorgung bis zur vorsorglichen Wartung.

Und genau deshalb redet der Kunde von allem Anfang an mit Spezialisten, ohne «weitergereicht»

zu werden. Sämtliche Anrufe werden von vier Teamleitern entgegengenommen. Sie kommunizieren in den drei grossen Landessprachen und sind alle auf ein Fachgebiet spezialisiert:

- Reifenservice und Prüftechnik
- Hebeteknik
- Fahrwerk- und Leistungsprüfung
- Auf dem Bild Toni Cervasio, Teamleiter für Waschanlagen

Gemeinsam disponieren sie schweizweit über 20 Servicetechniker, die jeweils einem Teamleiter zugeteilt sind und in ihren bestens ausgerüsteten Servicewagen jederzeit auf die spezifischen Verschleiss- oder Ersatzteile zugreifen können. Die Techniker, die sowohl intern als auch bei den Herstellern regelmässig weitergebildet werden, erhalten ihre Aufträge somit elektronisch und können ohne Zeitverzögerung handeln.



Projektleiter Roland Strebel (zweiter von links) koordiniert mit den Kundendienst-Teamleitern (von links nach rechts) Enis Mujalo (Hebeteknik), Stefano Caprioli (Bremsprüfstände) und Santo Cardaci (Prüftechnik und Räderservice) die nächsten Montagen.



Dass Verschleiss- und Ersatzteile jederzeit verfügbar sind, stellt das zentral geführte Lager in Wohlen sicher.

Teamwork, Planung, Kompetenz

Die Servicetechniker führen Montagearbeiten – je nach Bedarf – entweder alleine oder im Team durch. Ferner bietet die KSU A-Technik AG mit jährlichen Wartungsverträgen auch einen ganzheitlichen Rundumservice. Eine ausserordentlich sorgfältige Planung ist das A und O bei jeder Aufgabe, ganz besonders aber dort, wo in exakt definierten Zeitfenstern gearbeitet werden muss. Etwa bei Grossgaragen und Strassenverkehrsämtern.

Projektleitung

Die KSU A-Technik AG beschäftigt in der Deutschschweiz und in der Romandie seit über einem Jahrzehnt spezialisierte Projektleiter. Sie kümmern sich

um die Abstimmung und Optimierung von Schnittstellen und verhindern Doppelspurigkeiten oder Störungen innerhalb der Abläufe. Damit sorgen sie dafür, dass grössere Projekte wie Neu- und Umbauten nahtlos und effizient umgesetzt werden. Darüber hinaus übernehmen sie auf Wunsch der Bauherren zahlreiche Aufgaben wie die Abklärung technischer Details oder die Budgetkontrolle. Zudem können sie die verschiedenen Bauphasen koordinieren sowie Sitzungen einberufen und leiten.

Als langjährige Techniker kennen die Projektleiter die Produktpalette bestens. Sie bringen die notwendige Erfahrung mit und können sicherstellen, dass Projekte kundenorientiert und punktgenau abgewickelt werden.



Sie möchten
sich persönlich
vom Kunden-
dienst überzeugen?
+41 56 619 77 55



BESTE TECHNOLOGIE FÜR DIE MITGLIEDER DES TCS RIVERA TI

MITTEN IN RIVERA BEFINDET SICH DIE TESSINER TCS-NIEDERLASSUNG

mit vier Prüfstrassen von der KSU A-Technik AG. Jährlich werden hier ca. 17 000 MFK-Prüfungen und gegen 3000 freiwillige technische Fahrzeugkontrollen vorgenommen. Dank nachhaltiger Technologie und einer ausgezeichneten kontinuierlichen Wartung ist der reibungslose Betrieb sichergestellt.



TCS Riviera rüstet auf

Ganz nach ihrem Credo, dass für ihre TCS-Mitglieder nur das Beste gut genug ist, investierte das Prüfzentrum Rivera in den technologisch innovativsten Scheitel-Leistungsprüfstand für PKW-Allradfahrzeuge, genauer gesagt in den Maha MSR500/2.

MAHA SR500/2

Ein Blick auf die neue Installation in der TCS-Prüfstelle Rivera zeigt das Prüffahrzeug beim Scheitel-Leistungsprüfstand auf der Laufrolle. Das Fahrzeug ist vorne und am Heck verankert, wobei sich der Achsabstand bequem durch Tastendruck hydraulisch verstellen lässt. Bei diesem Prüfstand entspricht die Bodenfreiheit des Fahrzeuges den normalen Strassenverhältnissen. Dadurch lässt sich die Warmluft des Motors besser ableiten, sodass eine präzise Leistungsmessung im dynamischen Zustand bis zu einer Prüfungsgeschwindigkeit von 300 km/h möglich ist.

Ergänzend zu ihren Dienstleistungen haben die TCS-Kollegen aus dem Tessin noch etwas ganz Besonderes zu bieten: das TCS Feriendorf Scruengo nämlich. Es eignet sich perfekt für die TCS-Aus- und Weiterbildungskurse, aber auch für Seminare inmitten der schönen Naturlandschaft.

1 Die Tessiner Prüfungsexperten unter der Führung von Roberto Morandi (Geschäftsführer, zweiter von links) sind bekannt für ihre exzellenten und freundlichen Servicedienstleistungen.

2 **Fachkundige Schulung bei Maha**
Durchschnittlich werden auf dem Prüfstand Rivera jährlich rund 100 Leistungsprüfungen ausgeführt. Sowohl die KSU A-Technik AG als auch der Hersteller MAHA legen daher grossen Wert auf eine fundierte Schulung. Deshalb wurden die Tessiner Prüfungsexperten (rechts im Bild) Daniel Eberhard, Tiziano Loreto und Damiano Esposito im Herstellerwerk Haldenwang intensiv für die Anwendung des Scheitelleistungsprüfstandes MAHA MSR500/2 ausgebildet.

3 Auch die Prüfhalle entspricht mit den vier Prüfstrassen und den Snap-On-Werkzeugwagen den modernsten Standards. Der TCS Rivera und die KSU A-Technik AG stehen für Professionalität und einen ausgezeichneten Kundenservice.



Mehr Infos über die
TCS Rivera finden Sie hier.

AKTUELL REALISIERTE PROJEKTE DER KSU A-TECHNIK AG



ENGE PARTNERSCHAFT ZWISCHEN DEN STRASSENVERKEHRSÄMTERN UND DER KSU A-TECHNIK AG

DAS STRASSENVERKEHRSAMT DES KANTONS ZÜRICH verteilt sich auf verschiedene Standorte mit 400 Mitarbeitenden.

Der Hauptsitz des Strassenverkehrsamts in Zürich (Albisgütli) wird durch eine Zweigniederlassung in Winterthur (Wülflingen) ergänzt. Zudem betreibt das Amt zur bestmöglichen Kundennähe vier weitere Prüfstellen in Regensdorf, Hinwil, Bülach und Bassersdorf. Die Verwaltung der Schifffahrtskontrolle liegt am Ufer des Zürichsees in Oberrieden.

MFK Bassersdorf

Die laufend steigende Nachfrage machte die Eröffnung des Standortes Bassersdorf Anfang März 2017 notwendig. Das war eine durchdachte Massnahme, denn bereits eineinhalb Jahre nach der Inbetriebnahme war die Prüfstelle ausgelastet.

In Bassersdorf werden unter der Leitung von René Indergand 20 Mitarbeitende beschäftigt. Zuständig ist der Standort unter anderem für die technische Prüfung von Personen- und Nutzfahrzeugen. Hier werden bereits verkehrende oder neu immatrikulierte Fahrzeuge überprüft bzw. zugelassen. Weiter werden die theoretischen und praktischen Führerprüfungen durchgeführt sowie Bewilligungen für Ausnahmetransporte, Ausnahmefahrzeuge, Sonntag- und Nachtfahrten oder Parkkarten für Gehbehinderte ausgestellt. Der Standort ist mit PKW- und LKW-Prüfstrassen von KSU ausgestattet.

Qualität und Qualifikation ein Muss

Dank vermehrtem Einsatz elektronischer Mittel, qualifizierter Mitarbeitenden und hochwertiger Prüfstrassen kann heute der seit Jahren wachsende Arbeitsaufwand bewältigt werden, ohne dass bei der Sicherheit Abstriche gemacht werden müssten. Denn im Kanton Zürich sind über 970 000 Strassen-

fahrzeuge gemeldet und jährlich finden durchschnittlich 300 000 Prüfungen statt. Dazu kommen pro Jahr über 800 000 Neuzulassungen.

Angesichts dieser Zahlen ist eine strikte Planung der internen Prozesse eminent wichtig. Der straffe Zeitplan erlaubt keine Ausfälle, weder bei der IT noch bei den Prüfgeräten. Deshalb zählt die Prüfstelle auf den Technischen Kundendienst (TKD) der KSU, der an Werktagen eine Einsatzzeit innerhalb von 24 Stunden gewährleistet und Reparaturen innert nützlicher Frist erledigt.

Für René Indergand sind die rasche Reaktionszeit sowie der direkte Kontakt ausserordentlich wichtig. Kommt dazu, dass die KSU A-Technik AG alle Anlagen und Abläufe bestens kennt, weil der Projektleiter während der Bauphase bei der Entwicklung der prüfstandabhängigen individuellen Anpassungen selbst beteiligt war.

So wurde eine Prüfbahn gezielt für die Abnahme von Transportern und Wohnmobilen mit deutlich breiterer Spur entwickelt und installiert. Auch vermeintliche Details gingen nicht vergessen, etwa die Anzeige für die Bremswerte. Sie wurde so umgebaut, dass sie selbst bei direkter Sonneneinstrahlung gut sicht- und lesbar ist.



UMWELTSCHONENDES AUTOWASCHEN!

WIE AUS EINER EINFACHEN AUTOWERKSTATT EINE TANKSTELLE MIT SHOP UND WASCHANLAGE WIRD.

DIESE HERAUSFORDERUNG nahm die KSU A-Technik AG mit ihrem Verkaufsberater Pascal Zwahlen sehr gerne an.

Nebst Shop entstanden drei gefällige Hochdruck-Selbstbedienungswaschplätze und eine PKW-Portalwaschanlage sogar mit Landi-Logo. Die auf Autowaschanlagen spezialisierten KSU A-Technik-AG-Fachleute waren gefordert, als sie die Anfrage der LANDI-Filiale in Chablais-Lavaux entgegennahm.

Erhalt eines Grossteils der bestehenden Bauten
Es gab manches zu bedenken. So musste die neue Baustruktur für die drei Hochdruck-SB-Waschplätze massgefertigt werden, damit sie dem bestehenden Gebäude angepasst werden konnte. Ein erklärtes Ziel war es nämlich, die Struktur des bestehenden Gebäudes zu erhalten.

100% biologische Wasseraufbereitung der Umwelt zuliebe
Weitere Umweltfaktoren spielten bei der Konzeption eine grosse Rolle. Ganz konkret ging es darum, beim Betrieb so wenig Trinkwasser wie möglich zu verwenden. Deshalb entschieden sich die Spezialisten für eine Wasseraufbereitung auf biologischer Basis und mit einer Technologie, die vollständig auf chemische Produkte verzichtet.

Die Anlage mit Bioreaktor reduziert die im Abwasser enthaltenen Kohlenwasserstoffe und Waschmittelreste soweit, dass das aufbereitete Wasser kristallklar und geruchlos ist – bereit für den nächsten Autowascheinsatz.

Erfolgreiche Koordination und Umsetzung eines ambitionierten Projekts
Das gesamte Projekt war sehr anspruchsvoll. Dies insbesondere, weil bestehende Bauten erhalten und modernste Technologien integriert werden mussten. Zudem war der Eröffnungstermin bereits fixiert. Für die professionelle Planung und Koordination war Maxime Schorderet zuständig, der junge Projektleiter der Firma Tokheim in Givisiez. KSU A-Technik AG hat alle Teile der Waschanlage geplant und in den Bauplan integriert, inklusive Wasserzuleitungen und Informationen zu Anschlüssen zur Energieversorgung. Pascal Zwahlen, Verkaufsberater der KSU A-Technik AG in der französischen Schweiz, hat die reibungslose Umsetzung des Projektes genauestens begleitet und massgeblich dazu beigetragen, dass im Wallis jetzt ein wahres Bijou für Konsumenten und Autoliebhaber in Betrieb steht.





LUKRATIVER «WASCHTREFF» IN FEUSISBERG SZ

EIN GEBÄUDE BLEIBT DEM WASSER TREU –

Umbau einer ehemaligen Gärtnerei in ein modernes Autowaschcenter

Ein guter Standort ist der erste Schritt zum Erfolg

Was kommt zuerst, die Idee oder der Standort? Beides hängt wohl zusammen. Jedenfalls konnte die Baufirma W. Nauer AG 2015 im Industriegebiet First in Feusisberg eine Liegenschaft an sehr günstiger Verkehrslage erwerben. Und so reifte der Gedanke, die ehemalige Gärtnerei einem gänzlich neuen Zweck zuzuführen. Ein attraktives und profitables Autowaschcenter sollte entstehen.

Eine gründliche Planung ist das A und O für einen erfolgreichen Betrieb

So weit, so gut. Nun ging es darum, sich um die Planung zu kümmern. Auf Wunsch des Bauherrn wurde der Architekt Facchin aus Freienbach einbezogen und die KSU A-Technik-AG-Spezialisten begannen umgehend mit der Erarbeitung von Lösungskonzepten für die Realisation des Carwash-Centers. Neben dem Architekten zog man noch weitere externe Experten hinzu, dies insbesondere für die Konzeption der biologischen Wasseraufbereitungsanlage und der Kassensysteme. Zuständig für die Planskizzen sämtlicher Leitungsführungen und Aufstellungspläne der Technikkomponenten war das Projektleitungsteam der KSU A-Technik AG in Wohlen.

Ein wahres Prunkstück!

Die Umsetzung verlief planmässig und die Arbeiten gingen zügig voran – mit einem Resultat, das sich sehen lassen kann! Nicht zuletzt auch dank der Mithilfe und Kreativität der im Baugewerbe tätigen Familie Nauer entstand wohl eines der schönsten Waschcenter in der Schweiz. Es zeichnet

sich durch helle und geräumige Waschplätze, einen übersichtlichen Technikraum, innovative Waschtechnik und viel Liebe fürs Detail aus. Der Kunde ist im «autowöschtreff» Feusisberg gut aufgehoben und erhält für sein Geld ein wunderschön glänzendes Auto. So können die Betreiber bereits auf zahlreiche begeisterte Stammkunden zählen.

Dem Wasser treu bleiben und Sorge zu ihm tragen

Wasser ist und bleibt ein kostbares Gut, weshalb ein besonderes Augenmerk auf diesen Punkt gelegt wurde. Mit der zu 100% biologischen Wasseraufbereitungsanlage werden die verschiedenen Abwasserarten aus den vier Waschplätzen zusammengeführt und mit natürlichen Prozessen aufbereitet. Drei Viertel des Waschwassers kann dem Waschprozess wieder zugeführt werden. Und dies erst noch geruchsfrei.

Ein zufriedener und glücklicher Eigentümer

«Die KSU A-Technik AG wollte nicht nur verkaufen, sondern hat uns vor, während und nach der Bauphase bei jedem Schritt partnerschaftlich begleitet. Auch nach der Eröffnung des Waschcenters sind ihre Mitarbeiter immer wieder präsent. Sei dies durch einen Techniker, der kurz anhält und nach dem Rechten sieht oder sei es durch den Aussendienstmitarbeiter, für den die Kundenbetreuung auch nach Abschluss der Arbeiten immer oberstes Gebot ist.»

Zitat W. Nauer AG Schindellegi im Januar 2018



MOOG CAR WASH WIRD TEIL DER KSU A-TECHNIK AG

DIE KSU A-TECHNIK AG, verstärkt ihre Kompetenz im Bereich Waschanlagen mit der Übernahme des Bereiches Car Wash, vom führenden Schweizer Hersteller MOOG Cleaning Systems AG, spezialisiert auf Selbstbedienungswaschplätze, per 1. März 2019.

MOOG Cleaning Systems AG verfügt als Schweizer Pionier über die grösste Installationsbasis an aktiven Selbstbedienungs (SB)-Waschplätzen in der Schweiz.

Die bewährte und innovative MOOG Technologie im Bereich Lanzenwäsche mit der Marke MOOG Car Wash wird vollumfänglich weitergeführt.

Neben Verantwortungsbewusstsein und Fairness, gehört auch Innovationsgeist zu den Werten beider Familienunternehmen. Stefan Exner, CEO der MOOG Cleaning Systems AG bestätigt den Zusammenschluss wie folgt: «Langjährige Kundenbindung und deren vollste Zufriedenheit waren für uns immer besonders wichtig. Wir freuen uns sehr, dass wir mit KSU A-Technik AG einen erfahrenen und kompetenten Schweizer Partner für das MOOG Car Wash Geschäft gefunden haben. Für unsere Kunden ist damit nicht nur die Betreuung der bestehenden Anlagen gesichert, sie profitieren auch vom umfangreicheren Produkt- und Serviceangebot von KSU.»

MOOG Cleaning Systems AG wird sich zukünftig ganz auf das überwiegend internationale Geschäft mit Behälterreinigungs- und Hochdruckanlagen konzentrieren.

Sergio Lian, Bereichsleiter Waschanlagen KSU A-Technik AG begrüsst die Angebotserweiterung mit dem MOOG-Portfolio: «Wir wollen insbesondere im Bereich SB-Waschplätze die allerbeste Lösung für unsere Kunden. Deshalb entwickeln wir unser Angebot auch stetig weiter – die Technik, unser Leistungsangebot, unseren Service.»

Die KSU A-Technik AG, Generalvertreter von weltweit führenden Herstellern, hat sich sukzessive weiter-

entwickelt. Ein nicht unwesentlicher Faktor, wenn es darum geht, immer auf dem neuesten Stand der Technik zu sein, in vielen Belangen gar wegweisend. So bleibt die Messlatte für die eigenen Qualitätsansprüche konstant hoch. Dies wird auch durch das 40-jährige Jubiläum der KSU A-Technik AG in diesem Jahr bestätigt.

Ihre Marktposition baut KSU mit gezielter Produktgestaltung, Spezialisierung und mit dem Fokus auf den Kundendienst aus.

KSU A-Technik AG wird am diesjährigen Automobil Salon in Genf (Halle 7, Stand 7130), vom 7. bis 17. März 2019, die Marke MOOG Car Wash präsentieren und das 40jährige Jubiläum gemeinsam mit den Mitarbeitern und Partnern zelebrieren.





REGA – RETTUNG AUS DER LUFT

MIT IHREN ÜBER 15 900 EINSÄTZEN IM JAHR ist die Schweizer Rettungsflugwacht Rega eine nicht mehr wegzudenkende Schweizer Institution und hilft pro Tag im Durchschnitt rund 29 Menschen in Not.

Im Jahr 1952 von Dr. med. Rudolf Bucher gegründet, verfügt die Rettungsflugwacht mittlerweile über eine Flotte von 18 Rettungshelikoptern und 3 Ambulanzjets, welche landesweit auf 12 Einsatzbasen verteilt sind. Als gemeinnützige Stiftung zählt die Rettungsflugwacht über 3,4 Millionen Gönnerinnen und Gönner und beschäftigt rund 400 Mitarbeiter. Die Rega bringt rasche und professionelle medizinische Hilfe aus der Luft und unterstützt Menschen in Notlagen im In- und Ausland.

Zuverlässigkeit – Sicherheit – Qualität

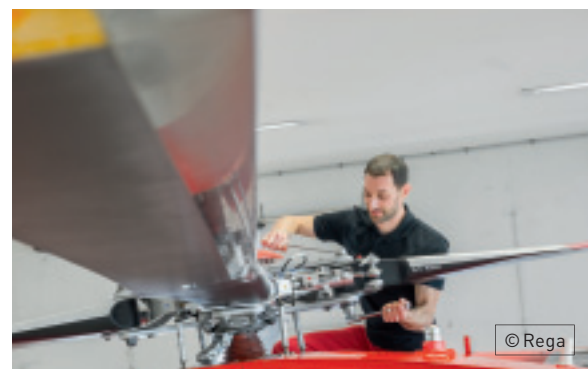
Ob bei der Wartung der Airbus- oder Agusta Westland-Helikopter, den neu beschafften Bombardier Ambulanzjets, oder beim Unterhalt des Ground Support Equipments (GSE): Zuverlässigkeit, Sicherheit und Qualität stehen bei der Rega stets an oberster Stelle. Alles muss ineinander spielen und reibungslos funktionieren. Aus diesem Grund setzt die Rega bereits seit über einem Jahrzehnt auf die Zusammenarbeit mit KSU A-Technik AG und insbesondere auf die Qualitätswerkzeuge vom Hersteller Snap-on, um auch die kontinuierliche Einsatzbereitschaft ihrer Flotte zu gewährleisten.

Werden auch Sie Gönner der Rega

Die Rega bringt professionelle medizinische Hilfe aus der Luft und hilft Menschen in Not, in der Schweiz und im Ausland. Als gemeinnützige Stiftung ist sie voll und ganz auf ihre Gönnerinnen und Gönner angewiesen. Ihr Beitrag ist wichtig – werden auch Sie Teil der Rega-Crew.



Mehr Informationen finden Sie unter: www.rega.ch



Built To Last

Snap-on® gratuliert Ihrem Partner KSU A-Technik AG zu Ihrem 40. Jubiläum!





armasuisse – INVESTITION IN SICHERHEIT UND MOBILITÄT

armasuisse BESTEHEND AUS DEN SIEBEN KOMPETENZBEREICHEN

«Führungs- und Aufklärungssysteme», «Landsysteme», «Luftfahrtsysteme», «Einkauf und Kooperationen», «Ressourcen und Support», «Wissenschaft und Technologie» sowie «armasuisse Immobilien».

Als eine von vier zentralen Beschaffungsorganisationen der Bundesverwaltung betreut armasuisse die Schweizer Armee, den Bund und weitere Kunden.

armasuisse ist verantwortlich für die aktive Mitwirkung im Planungsprozess der Auftraggeber, in der Beschaffung und der nachgelagerten Betreuung der eingekauften Lösungen und Produkte. armasuisse ist ebenfalls mit dem Verkauf und der Liquidation von Systemen und Material der Armee betraut.

In dieser Position steht armasuisse in Kontakt zu zahlreichen Firmen und Lieferanten im In- und Ausland. Mit der jährlich aufgelegten Armeebotschaft wird die mittel- und langfristige technische Erneuerung der Armee sichergestellt.

Jedes dieser Projekte unterliegt strikten Normen, Klassifizierungen und Anforderungen. Auf Grund dieser werden auch entsprechende Partner und Lieferanten gewählt, mit welchen die armasuisse zusammenarbeitet.

Snap-on Werkzeuge im Einsatz

Im Jahr 2015 erhielt die KSU A-Technik AG den Zuschlag für die Lieferung von Handwerkzeug für den Unterhalt von «Luftfahrtsystemen» der

Schweizer Luftwaffe. Bei dieser Ausschreibung handelte es sich um eine WTO-Vergabe, welche vom Bund in Auftrag gegeben wurde.

Ziel der Beschaffung war die Modernisierung der Werkzeugausrüstung der Luftwaffe. Der strikt nach Sicherheitsauflagen vorgegebene Unterhalt der von der schweizerischen Luftwaffe eingeführten Flugzeug- und Helikoptersysteme wird auch mit diesen Werkzeugen durchgeführt.

Mitte Juni 2015 ging es offiziell los. Prototypen der Werkzeugwagen sowie der transportablen Werkzeugtaschen wurden nach Vorgabe der armasuisse seitens KSU A-Technik entwickelt und im Firmensitz in Wohlen konfektioniert. Weiter wurde auch jedes einzelne Werkzeug, vom Schraubenzieher über die Räschen bis hin zu den Spezialwerkzeugen dokumentiert und lasergraviert.

Das Teamwork zwischen armasuisse und der Firma KSU A-Technik AG funktionierte bestens, die hohen Anforderungen der Schweizer Luftwaffe wurden erfüllt und auch der gesetzte Zeitplan konnte eingehalten werden. Die Zuverlässigkeit und Qualität der Zusammenarbeit war massgebend für den sicheren und aussichtsreichen Abschluss.



MIT LEIDENSCHAFT UND BEGABUNG ZUM MEISTER

**BENZIN IM BLUT UND LEIDENSCHAFT
IM HERZEN** – das ist Flavio Helfenstein.



Die Begeisterung für Mechanik und Autos wurde Flavio Helfenstein buchstäblich in die Wiege gelegt. Der Vater des 29-jährigen war Besitzer einer Garage (Fachvertretung Toyota) und so zeichnete sich der Berufswunsch schon bald ab – Automechaniker! Mit viel Interesse und Talent mauserte sich Flavio schon in der Lehrzeit zum Fachmann. Grosses Interesse an Technik und Freude an Innovation und Entwicklung trieben ihn genauso an wie die schweizerische Rennsportszene, die er später mitprägen sollte.

Vom Fachmann zum Meister

Bereits als junger Fachmann war Flavio klar, dass qualitative Arbeit ebenso hochwertige Werkzeuge erfordert. Entsprechend ausgestattet nahm er seine Wettkämpfe in Angriff, unterstützt von einem Snap-on-Werkzeugwagen, der von der KSU A-Technik AG gesponsert wurde. 2010 gewann er den ersten Platz bei den SwissSkills in der Berufsgruppe Automechaniker. Weiter ging es zu den Europäischen Meisterschaften, bei denen er ebenfalls Gold nach Hause brachte. Konzentriert machte sich Flavio auf den Weg nach London an die WorldSkills Competition 2011 und schloss diesen Wettkampf auch mit der Erstplatzierung ab. Einer der Hauptsponsoren der WorldSkills Competition 2011 war Snap-on.

Was ist Qualität?

Für Flavio Helfenstein ist ein wichtiges Qualitätsmerkmal, wenn sowohl Hersteller als auch Importeur auf ihre Produkte lebenslange Garantieleistungen gewähren. Dies schafft Vertrauen. Vertrauen, das noch grösser wird, wenn das Angebot

mit Dienstleistungen rund um das Produkt komplettiert wird. Die Zusammenarbeit mit der KSU A-Technik AG wurde von Vater Helfenstein an den Sohn weitergegeben. Neben Vertrauen wird die Geschäftsbeziehung von Kontinuität, Verbindlichkeit und Zuverlässigkeit geprägt. Diese Faktoren schätzt der heutige Geschäftsführer von Helftec Engineering genauso wie die ehrliche und direkte Kundenberatung durch Thomas Sidler, Verkaufsberater Werkzeuge, und natürlich den KSU-Werkzeugbus. Dieser bietet die ideale Gelegenheit, die Werkzeuge aktiv zu erleben und anzufassen.

Snap-on-Produkte sind Pflicht

Snap-on-Produkte seien Pflichtwerkzeuge, sowohl im Rennsport als auch im regulären Werkstattalltag, sagt Flavio Helfenstein. Noch heute setzt er seinen ersten Werkzeugwagen ein, zwei weitere hat er für seine Crew angeschafft. Snap-on-Werkzeuge definieren und erfüllen die Qualitätsansprüche, die er an sich und an seine Lieferanten stellt. Sie bieten Langlebigkeit, beste Funktionalität und sind hochwertig verarbeitet.

Im Rennsport angekommen

Flavio Helfenstein hat seinen Jugendtraum verwirklicht und mischt heute aktiv in der Schweizer Rennsportszene mit. Sein Fokus liegt dabei auf der technischen Entwicklung und Innovation, was er bei namhaften Kunden immer wieder in die Tat umsetzen kann. Zusammen mit seinen Kunden bleibt er auf der Erfolgsspur und freut sich über jeden Podestplatz. Flavio Helfensteins Erfolgsrezept heisst Fachwissen und Qualität!



WERKSTATTEINRICHTUNGEN

equipment@ksu.ch
Tel. +41 56 619 77 00
Fax +41 56 619 77 88

KUNDENDIENST WERKSTATTEINRICHTUNGEN

service.equip@ksu.ch
Tel. +41 56 619 77 55
Fax +41 56 619 77 66

WASCHANLAGEN

wash@ksu.ch
Tel. +41 56 619 77 99
Fax +41 56 619 77 88

KUNDENDIENST WASCHANLAGEN

service.wash@ksu.ch
Tel. +41 56 619 77 60
Fax +41 56 619 77 66

WERKZEUGE

tools@ksu.ch
Tel. +41 56 619 77 22
Fax +41 56 619 77 33

KSU A-TECHNIK AG
Lägerstrasse 11
CH-5610 Wohlen AG



HUNTER
Engineering Company

Snap-on

ISTOBAL

MOOG
CAR WASH by KSU

Nederman

GEDORE
WERKZEUGE FÜR'S LERNEN

formerly **KLANN**



PERFORMTEC

FUCHS
HYDRAULIK
Truck & Bus Lifts

SPIN

MOTORSCAN

OMA



ph-cleantec
mit Sicherheit saubere Ergebnisse



COMPAC

JEA
ITALIAN WORKSHOP



KEEN SPACE
ORGANIZING WORKSHOP



Das Magazin der KSU A-Technik AG
Ausgabe Februar 2019

Sprachen Deutsch und Französisch in Gesamtauflage von 9000 Exemplaren Inhalt KSU A-Technik AG
Gestaltung und Realisation BURKI SCHERER AG Druck KROMER AG